

FAIRFIELD BUTTON-UP



© THREAD THEORY DESIGNS INC. 2016 | WWW.THREADTHEORY.CA

THREAD
DESIGNS INC.
THEORY



CITYSCAPE
COLLECTION

Fairfield ist ein Hemd mit allen klassischen Details und einem modernen, eher körpernahen Schnitt. Es hat einen schmalen Kragen mit Kragenstand, eine optionale Brusttasche, Kappnähte und eine Passe. Die Knopfleiste ist als Teil des Vorderteils konstruiert, um perfekte Musterverläufe zu erleichtern. Der Saum ist abgerundet, sodass das Hemd sowohl in, als auch über der Hose getragen werden kann. Die Ärmel haben eine traditionelle Patte und optionale Riegel, mit denen die Ärmel befestigt werden können, wenn sie hochgerollt sind. Du kannst zwischen einem Rückteil mit Falte oder einem figurbetonteren Rückteil mit langen Abnähern wählen.

Fairfield enthält normale Größen für schmale und durchschnittliche Männer, sowie ein extra Größenset für breitere Oberkörper mit rundem Bauch.



VARIANTEN:

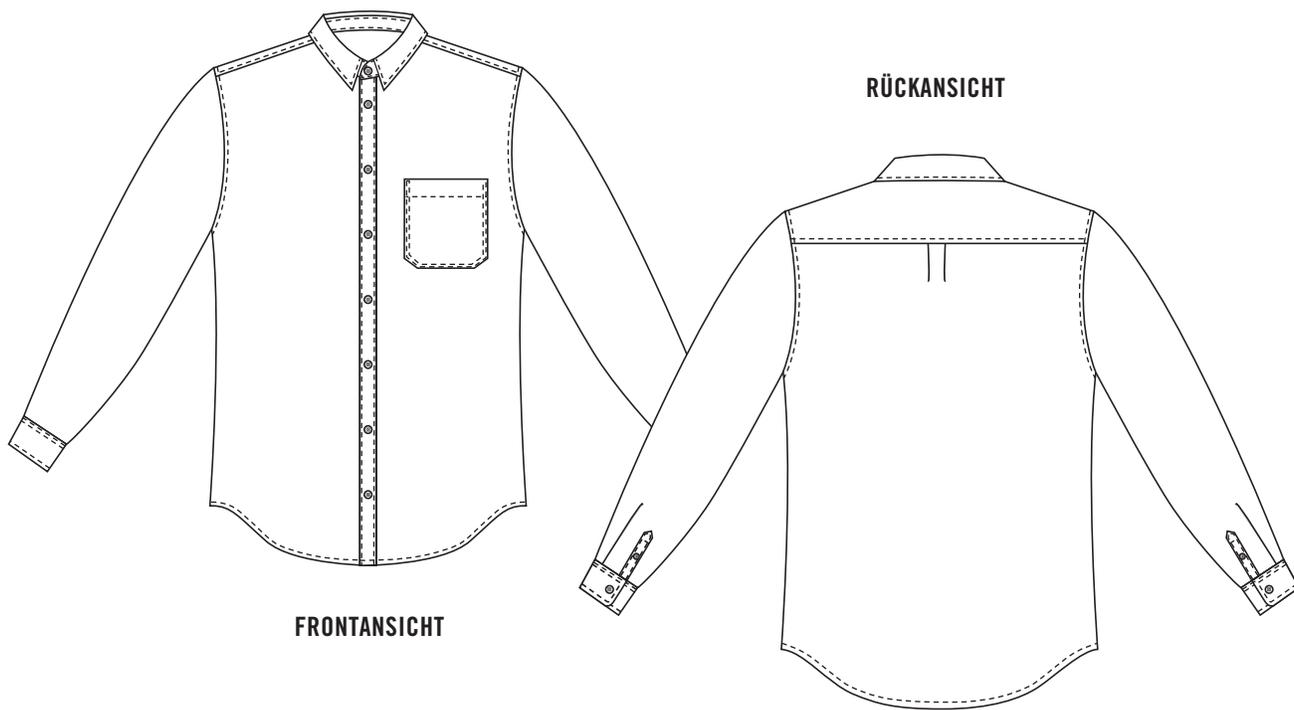
- Rückteil mit Falte und einzelne aufgesetzte Tasche
- Rückteil mit Abnähern und Ärmelriegel

NAHTZUGABE:

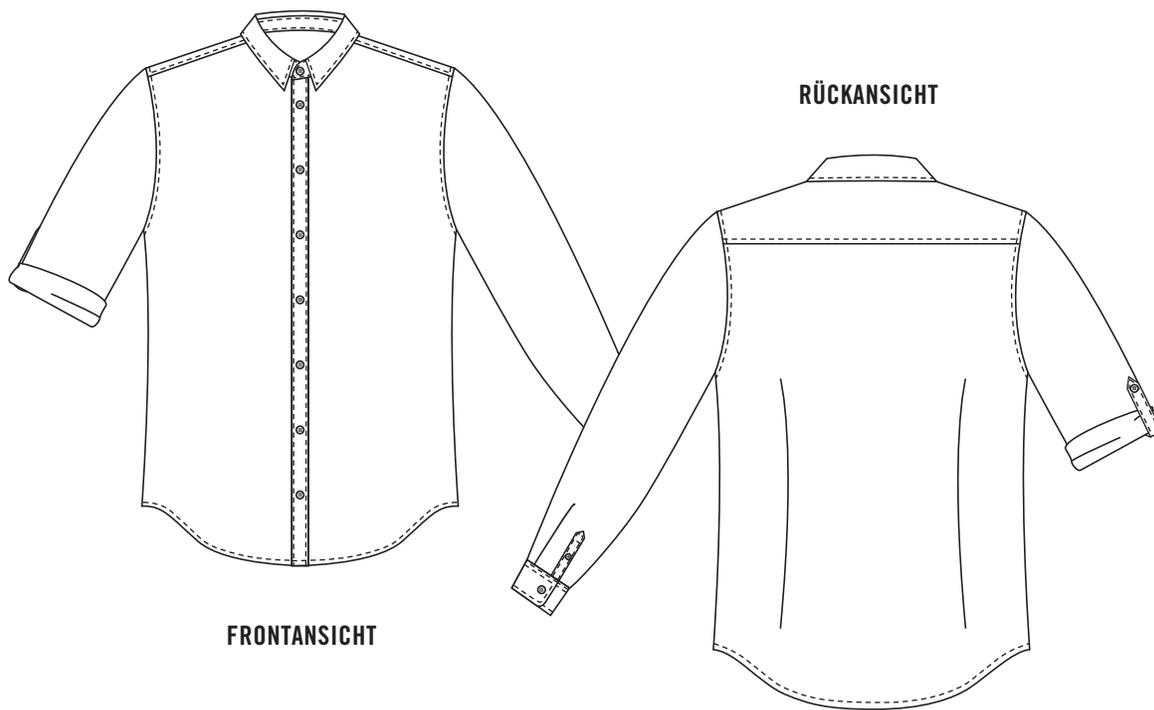
- Die Nahtzugabe ist im Schnitt bereits enthalten und bei den einzelnen Schritten angegeben

BESUCHE UNSERE WEBSITE UND UNSER BLOG FÜR INSPIRATIONEN UND TUTORIALS!

FAIRFIELD BUTTON-UP – V1



FAIRFIELD BUTTON-UP – V2



BENÖTIGTES MATERIAL

STOFF

Mittelschwere Baumwollstoffe. Dies können typische Hemdenstoffe sein, aber auch Popeline, Voile, Chambray oder Flannel sind geeignet. Für Musterstoffe, Streifen und Karos benötigst du mehr Stoff, wenn du an den Nähten perfekte Musterübergänge möchtest.

WEITERES ZUBEHÖR

- mittelschwere aufbügelbare Einlage
- Zehn Knöpfe mit 1 cm oder 1,3 cm Durchmesser
- **Optional:** Zwei zusätzliche Knöpfe mit 1 cm Durchmesser für die Patten
- **Optional:** Zwei zusätzliche Knöpfe mit 1 cm oder 1,3 cm Durchmesser für die Riegel

		115 cm/45"	150 cm/60"
DURCHSCHNITTLICHE FIGUR XS-XXL	Hauptstoff	2,9 m/3,2 yard	2,1 m/2,3 yard
	Einlage (51 cm/20" breit)	0,8 m/0,9 yard	0,8 m/0,9 yard
BREITERE FIGUR M-4XL	Hauptstoff	2,9 m/3,2 yard	2,3 m/2,5 yard
	Einlage (51 cm/20" breit)	0,8 m/0,9 yard	0,8 m/0,9 yard

GRÖSSENWAHL

ÜBER DEN SCHNITT

Fairfield enthält zwei Sets mit Größen, um eine gute Passform für unterschiedliche Körperformen zu erreichen. Die Größensets überschneiden sich. Wähle die richtige Größe, indem du die Körpermaße mit den Tabellen auf den folgenden Seiten vergleichst.

Durchschnittliche Figur (Größen XS-XXL) – Für Männer deren Taillenumfang gleich oder etwas kleiner als der Hüftumfang ist.

Breitere Figur (Größe M-4XL) – Für Männer deren Taillenumfang größer als der Hüftumfang ist.

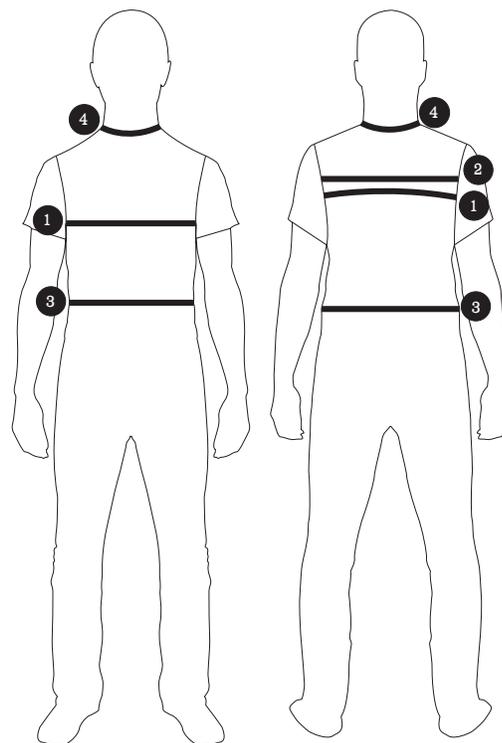
MASS NEHMEN

FÜR KÖRPERMASSE musst du den Mann abmessen, der das Hemd tragen wird.

FÜR FERTIGTEILMASSE misst du das Hemd, das ihm am besten passt.

Die wichtigsten Körper- und Fertigteilmaße sind der Brustumfang, Schulterbreite, Taillenumfang und Halsausschnitt. Wähle die Größe entsprechend der Brust- und Schultermaße. Passe dann den Halsausschnitt und andere abweichende Bereiche an.

1. **Brust** – Lege das Maßband um den weitesten Punkt der Brust (genau unterhalb der Achsel). Ziehe das Maßband hinten etwas nach oben, so dass es auf den Schulterblättern liegt.
2. **Schulterbreite** – Miss quer über die Schulterblätter von einer Ärmelnaht zur anderen.
3. **Taillenumfang** – Miss um die schmalste Stelle des Oberkörpers. Bei Männern ist das etwas schwierig, da die schmalste Stelle oft nicht mehr an der Taille ist oder sehr ähnlich zum Hüftumfang. Miss dann ungefähr auf Höhe des Bauchnabels.
4. **Halsausschnitt** – Nachdem du die Größe aufgrund der vorigen Maße bestimmt hast, kontrolliere, ob der Halsausschnitt gleich groß ist wie bei einem guten sitzenden Hemd. Vergleiche diesen Wert auch mit dem Halsumfang des Mannes. Um diesen zu bestimmen, legst du das Maßband um den Hals und lässt ein bis zwei fingerbreit Luft. Falls der Halsausschnitt des Kaufhemdes und der gemessene Halsumfang nicht mit denen der gewählten Größe übereinstimmen, hast du zwei Möglichkeiten:
 - Anpassen des Halsausschnitts für eine perfekte Passform (s. *Fairfield Sew-Along*)
 - Nichts am Halsausschnitt verändern. Wenn du ein legeres Hemd nähst, das ohne Krawatte getragen wird, geht das problemlos. Man wird nicht merken, dass der Halsausschnitt etwas zu klein oder groß ist, da der oberste Knopf nie geschlossen wird.



FRONTANSICHT

RÜCKANSICHT

KÖRPERMASSE – DURCHSCHNITTLICHE FIGUR: GRÖSSE XS- XXL (INCH/CM)

	XS	S	M	L	XL	XXL
BRUST	36 1/4" 92 cm	38 1/4" 97 cm	40 1/8" 102 cm	42 1/8" 107 cm	44 1/8" 112 cm	46" 117 cm
TAILLE	31 1/2" 80 cm	33 1/2" 85 cm	35 1/2" 90,3 cm	37 3/4" 95,9 cm	40" 101,5 cm	42 1/8" 107,1 cm
HÜFTE	39 3/8" 100 cm	41 3/8" 105 cm	43 1/4" 109,8 cm	45" 114,1 cm	46 5/8" 118,5 cm	48 3/8" 122,9 cm
SCHULTERBREITE	14 3/4" 37,6 cm	15 1/4" 39,1 cm	16" 40,6 cm	16 5/8" 42,1 cm	17 1/8" 43,6 cm	17 3/4" 45,1 cm
KÖRPERGRÖSSE	5' 7" 171 cm	5' 9" 174,8 cm	5' 10" 178 cm	5' 11" 180,5 cm	6' 183 cm	6' 1" 185,5 cm

FERTIGTEILMASSE – DURCHSCHNITTLICHE FIGUR: GRÖSSE XS-XXL (INCH/CM)

	XS	S	M	L	XL	XXL
HALSAUSSCHNITT	14 1/2" 36,5 cm	15" 37,5 cm	15 1/2" 38,5 cm	16" 39,5 cm	16 1/2" 41 cm	17" 42,5 cm
BRUSTWEITE	20 1/4" 51,5 cm	21 1/4" 54 cm	22 1/4" 56,5 cm	23 1/4" 59 cm	24 1/4" 61,5 cm	25 1/4" 64 cm
TAILLENWEITE	16 3/4" 42,5 cm	17 3/4" 45 cm	18 3/4" 47,5 cm	19 3/4" 50 cm	20 3/4" 52,5 cm	21 5/8" 55 cm
SCHULTERBREITE	17 1/4" 43,8 cm	17 3/4" 45,3 cm	18 3/8" 46,8 cm	19" 48,4 cm	19 3/4" 50,1 cm	20 1/2" 52 cm
LÄNGE DER VORDEREN MITTE	25" 63,5 cm	25 3/4" 65,5 cm	26 5/8" 67,5 cm	27 3/8" 69,5 cm	28 1/4" 71,5 cm	29 1/8" 74 cm
LÄNGE DER HINTEREN MITTE	28 7/8" 73,3 cm	29 1/2" 75 cm	30 1/4" 76,7 cm	30 3/4" 78,3 cm	31 1/2" 80 cm	32 1/4" 82 cm
ÄRMELNAHT	18 7/8" 47,9 cm	19 1/4" 48,7 cm	19 3/4" 49,2 cm	19 5/8" 49,7 cm	19 3/4" 50,1 cm	19 7/8" 50,5 cm

KÖRPERMASSE – BREITE FIGUR: GRÖSSE M-4XL (INCH/CM)

	M	L	XL	XXL	3XL	4XL
BRUST	40 1/8" 102 cm	42 1/8" 107 cm	44 1/8" 112 cm	46" 117 cm	48" 122 cm	50" 127 cm
TAILLE	43 1/4" 110 cm	45 1/4" 115 cm	47 1/4" 120 cm	49 5/8" 126 cm	52" 132 cm	54 3/8" 138 cm
HÜFTE	43 1/4" 110 cm	45 1/4" 115 cm	47 1/4" 120 cm	49 1/4" 125 cm	51 1/8" 130 cm	53 1/8" 135 cm
SCHULTERBREITE	16" 40,6 cm	16 5/8" 42,1 cm	17 1/8" 43,6 cm	17 3/4" 45,1 cm	18 3/8" 46,6 cm	19" 48,1 cm
KÖRPERGRÖSSE	5' 7" 170 cm	5' 8" 172,5 cm	5' 9" 175 cm	5' 10" 177,5 cm	5' 11" 179,5 cm	5' 11" 180,8 cm

FERTIGTEILMASSE – BREITE FIGUR: GRÖSSE M-4XL (INCH/CM)

	M	L	XL	XXL	3XL	4XL
HALSAUSSCHNITT	15 1/2" 38,5 cm	16" 39,5 cm	16 1/2" 41 cm	17" 42,5 cm	17 1/2" 44 cm	18" 45,5 cm
BRUSTWEITE	22 1/4" 56,5 cm	23 1/4" 59 cm	24 1/4" 61,5 cm	25 1/4" 64 cm	26 1/4" 66,5 cm	27 1/4" 69 cm
TAILLENWEITE	21 1/2" 54,6 cm	22 1/2" 57,1 cm	23 1/2" 59,6 cm	24 3/8" 62,1 cm	25 3/8" 64,6 cm	26 3/8" 67,1 cm
SCHULTERBREITE	18 1/4" 46,5 cm	18 3/4" 47,8 cm	19 3/8" 49,2 cm	19 7/8" 50,6 cm	20 1/2" 52 cm	20 7/8" 53,2 cm
LÄNGE DER VORDEREN MITTE	25 3/4" 65,7 cm	26 1/2" 67,3 cm	27 1/4" 69 cm	27 3/4" 70,7 cm	28 1/2" 72,3 cm	29 1/8" 74 cm
LÄNGE DER HINTEREN MITTE	29 1/4" 74,5 cm	29 7/8" 76 cm	30 1/2" 77,5 cm	31 1/8" 79 cm	31 3/4" 80,5 cm	32 1/4" 82 cm
ÄRMELNAHT	18 3/4" 47,8 cm	19" 48,2 cm	19 1/8" 48,6 cm	19 1/4" 48,9 cm	19 1/4" 49,1 cm	19 1/4" 49,1 cm

Hier kannst du deine Maße oder die des glücklichen Mannes, der das Hemd bekommen wird, eintragen.

NAME: _____

	BRUST	TAILLE	SCHULTERBREITE	HALSAUSSCHNITT
KÖRPERMASSE				

NAME: _____

	BRUST	TAILLE	SCHULTERBREITE	HALSAUSSCHNITT
KÖRPERMASSE				

NAME: _____

	BRUST	TAILLE	SCHULTERBREITE	HALSAUSSCHNITT
KÖRPERMASSE				

NAME: _____

	BRUST	TAILLE	SCHULTERBREITE	HALSAUSSCHNITT
KÖRPERMAßE				

NAME: _____

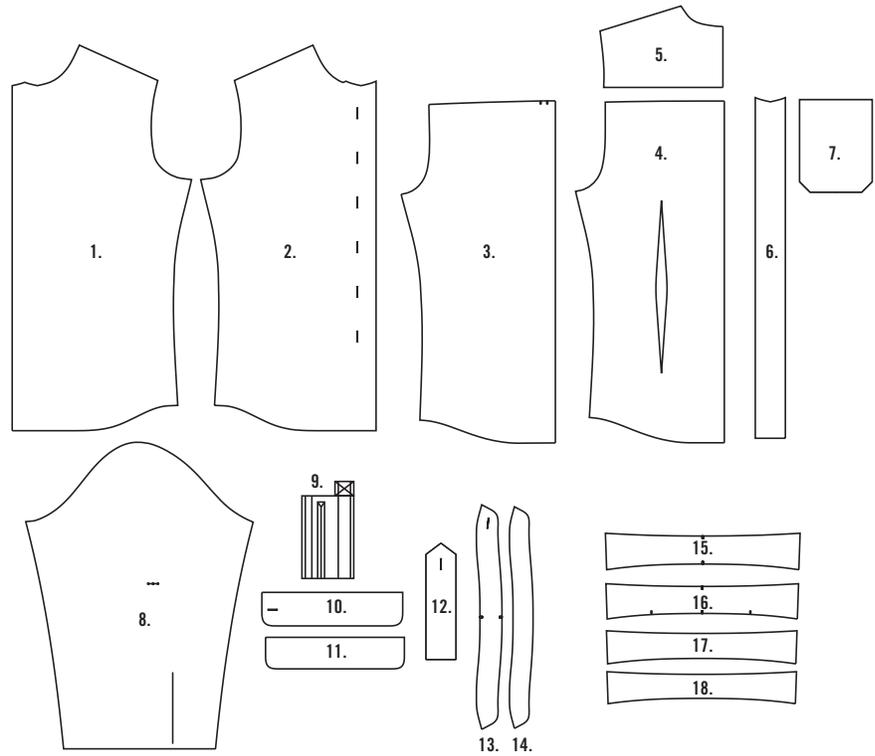
	BRUST	TAILLE	SCHULTERBREITE	HALSAUSSCHNITT
KÖRPERMASSE				

NAME: _____

	BRUST	TAILLE	SCHULTERBREITE	HALSAUSSCHNITT
KÖRPERMASSE				

ÜBERSICHT DER SCHNITTEILE

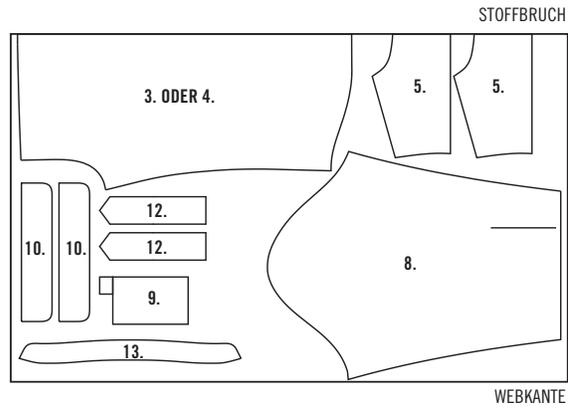
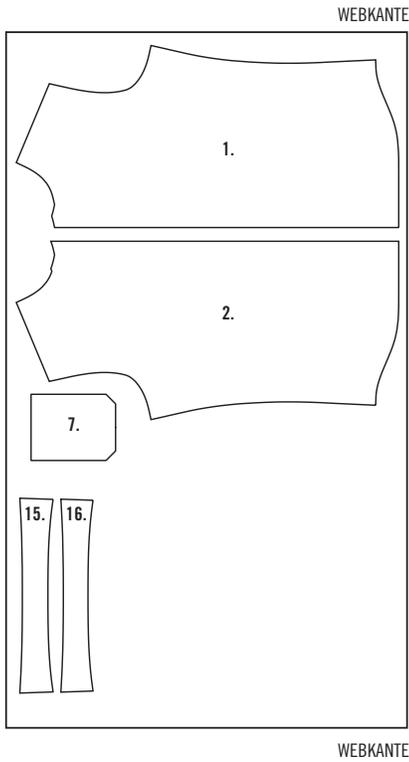
1. Rechtes Vorderteil
2. Linkes Vorderteil
3. Rückteil mit Falte
4. Rückteil mit Abnähern
5. Passe
6. Einlage für Knopfleiste
7. Brusttasche
8. Ärmel
9. Patte
10. Manschette
11. Einlage für Manschette
12. Riegel
13. Kragenstand
14. Einlage für Kragenstand
15. Oberkragen
16. Unterkragen
17. Einlage für Oberkragen
18. Einlage für Unterkragen



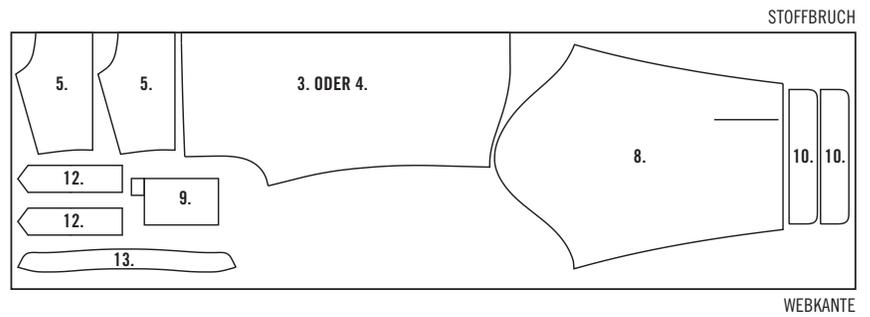
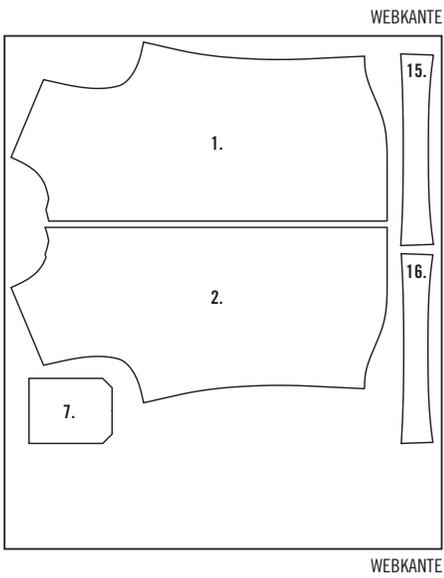
ZUSCHNITT – DURCHSCHNITTLICHE FIGUR

Lege die Schnittteile auf die linke Stoffseite.

BEIDE VARIANTEN – (Stoffbreite 150 cm/60")



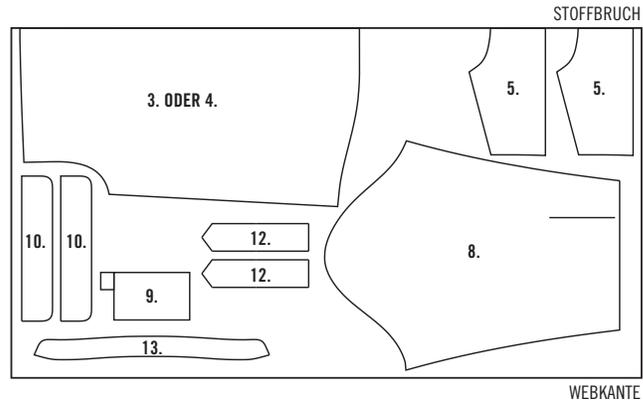
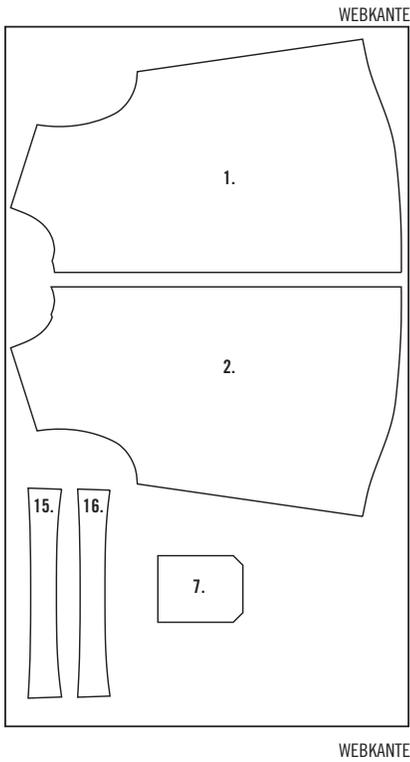
BEIDE VARIANTEN - (Stoffbreite 115 cm/45")



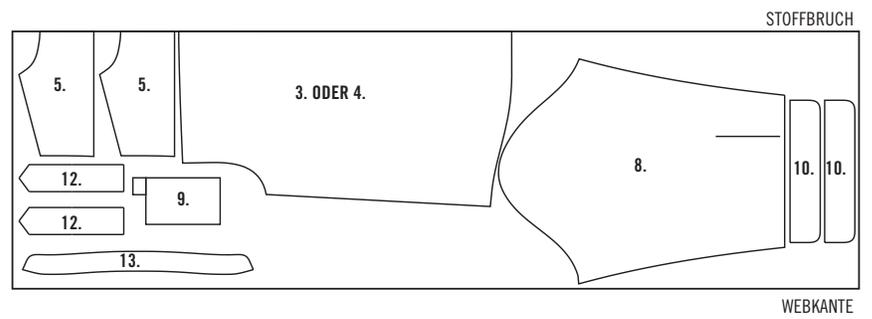
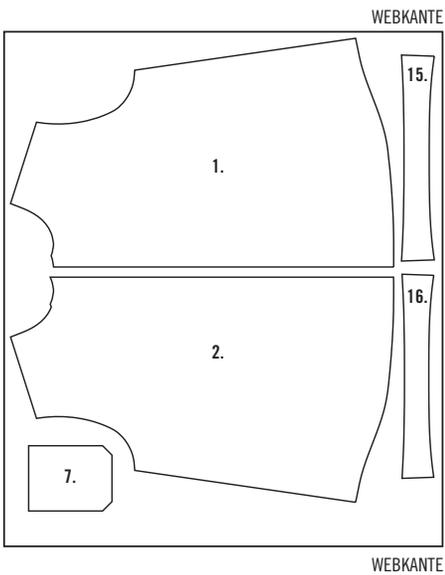
ZUSCHNITT – BREITE FIGUR

Lege die Schnittteile auf die linke Stoffseite.

BEIDE VARIANTEN – (Stoffbreite 150cm/60"):

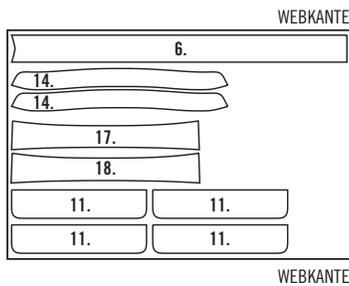


BEIDE VARIANTEN – (Stoffbreite 115 cm/45"):



EINLAGE – ALLE GRÖSSEN

BEIDE VARIANTEN – (Stoffbreite 51 cm/20“):



TIPP: Falls du ein sehr legeres und nur leicht verstärktes Hemd nähen möchtest, schneide die Einlage wie folgt zu:

- | | |
|------------------------------|-------------------|
| 6. Einlage für Knopfleiste: | 1x zuschneiden |
| 11. Einlage für Manschette: | 2x zuschneiden |
| 14. Einlage für Kragenstand: | 1x zuschneiden |
| 17. Einlage für Oberkragen: | 1x zuschneiden |
| 18. Einlage für Unterkragen: | Nicht zuschneiden |

VORBEREITUNGEN

ANMERKUNG – Innerhalb dieser Anleitung wird die **LINKE** Stoffseite mit dunkelgrauer Schattierung und die **RECHTE** Stoffseite in weiß dargestellt.



Die Nahtzugabe (NZ) ist bereits enthalten! Sie ändert sich jedoch von Schritt zu Schritt, um späteres Zurückschneiden der Nahtzugabe unnötig zu machen und die Genauigkeit zu erhöhen. Wie groß die jeweilige Nahtzugabe ist, ist in jedem Nähschritt beschrieben. Für manche Nähte sind die Nahtzugaben auch bereits auf dem Schnittbogen angegeben (z.B. für die Kappnaht an den Seitennähten).

1. Schneide alle deine Papierschnittteile in der richtigen Größe aus oder pause sie ab (wähle die Größe anhand der Körpermaßtabelle).
2. Wasche deine Stoffe den Herstellerangaben folgend vor.
3. Lege die Schnittteile auf dem glatten, gebügelten Stoff mit Hilfe der Zuschnittsdiagramme aus. Verwende Fixiergewichte oder Stecknadeln, um die Papierschnittteile auf dem Stoff fest zu positionieren.
4. Schneide die Schnittteile aus und übertrage alle Markierungen mit Kreide oder einem Bleistift auf die linke Stoffseite. (Vermeide es, Markierungen auf der rechten Stoffseite anzubringen für den Fall, dass sie nicht ganz ausgewaschen werden.) Knipse nicht in die Nahtzugabe, da unbeschädigte Nahtzugaben für die Kappnähte benötigt werden. Verwende stattdessen Kreide oder Bleistift zum Markieren oder schneide kleine Dreiecke nach außen.

NÄHANLEITUNG

EINLAGE

1. Die Einlage wird etwas kleiner als die entsprechenden Schnittteile aus Stoff zugeschnitten. Lege sie jeweils mittig auf das Stoffschnittteil. Eine Ausnahme ist die Einlage für die Knopfleiste, diese wird bündig an der Kante des Halsausschnitts angelegt.

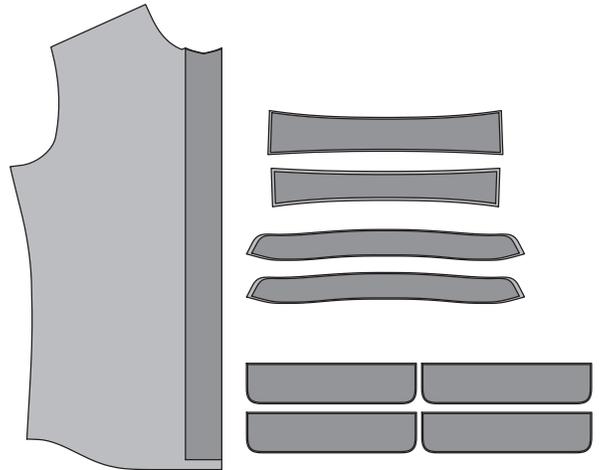
Du kannst das Hemd nur leicht oder sehr stabil verstärken:

LEICHT: Dies ist am besten geeignet für legere Hemden, die ohne Krawatte getragen werden. Bügle dafür eine Lage Einlage auf folgende Schnittteile:

- Oberkragen
- einen Kragenstand
- zwei der vier Manschetten
- linkes Vorderteil (entlang der vorderen Mitte)

STEIF: Dies eignet sich für die meisten Hemdenarten. Bügle dafür eine Lage Einlage auf folgende Schnittteile:

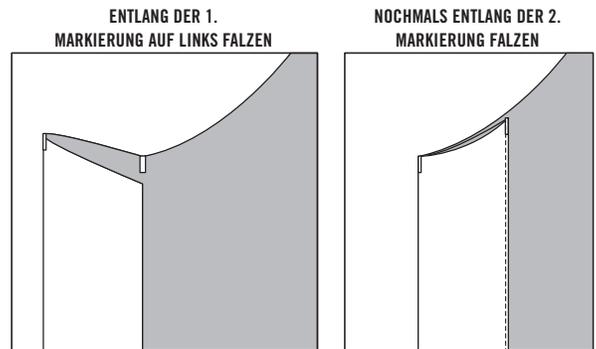
- Oberkragen
- Unterkragen
- beide Kragenstände
- alle vier Manschetten
- linkes Vorderteil (entlang der vorderen Mitte)



KNOPFLEISTE

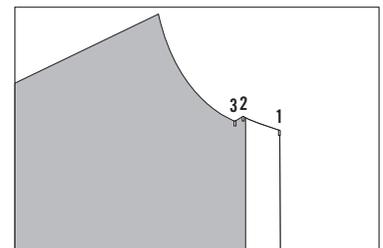
1. Auf das rechte Vorderteil des Hemdes werden später die Knöpfe genäht. Es erhält dafür einen Beleg, welcher wie folgt auf links gefaltet wird:

Falte den Stoff entlang der 1. Markierung (die, die näher an der Kante ist) auf links und bügle. Falte den Stoff nochmals entlang der 2. Markierung auf links. Bügle wiederum. Steppe knappkantig entlang der Kante ab (0,3 cm Nahtzugabe).

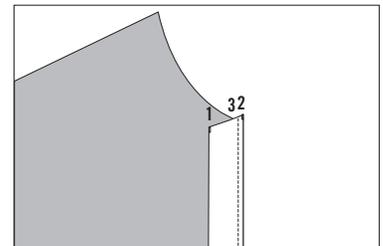


2. Auf dem linken Vorderteil werden die Knopflöcher genäht. Es enthält eine Knopfleiste, die gefaltet wird. Arbeite dafür folgendermaßen:

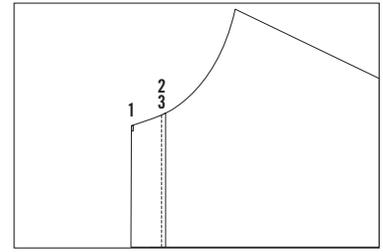
Falte den Stoff entlang der 1. Markierung auf links. Bügle.



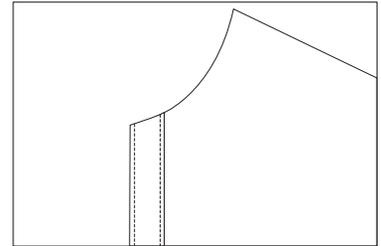
Falte dann wieder auf links, diesmal entlang der 2. Markierung. Steppe mit einer Nahtzugabe von 0,6 cm entlang der 3. Markierung ab, um eine Biese zu erhalten.



Falte die Knopfleiste nach außen, sodass die Biese auf dem Vorderteil zu liegen kommt.

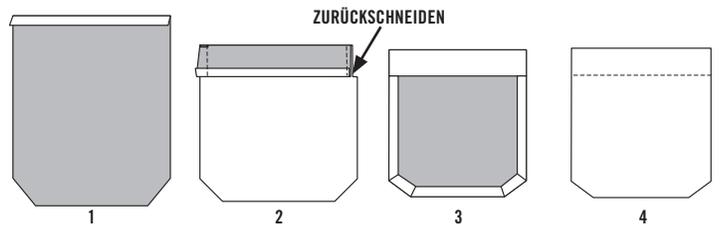


Steppe knappkantig (0,6 cm NZ) entlang der anderen Kante ab.



TASCHE

1. Falte die Taschenoberkante 0,6 cm auf links und bügle.
2. Falte die Oberkante nun entlang der Markierungen auf rechts und bügle einen Falz ein. Nähe den Falz entlang der Seiten mit einer NZ von 1 cm fest. Schneide die Nahtzugabe zurück, um eine schöne Ecke zu erhalten. Wende die Tasche auf rechts.
3. Arbeite die Ecken mit Hilfe einer Stricknadel oder eines Essstäbchens gut aus. Falte die restlichen Taschenkanten 1 cm auf links, sodass sich gerade Seitenkanten ergeben. Bügle die Tasche sorgfältig, bis sie schön glatt ist und klar definierte Ecken hat.
4. Steppe entlang der umgefalteten Kante am oberen Ende der Tasche ab.
5. Lege die Tasche wie markiert auf das Vorderteil. Richte dafür zuerst die zwei oberen Ecken entlang der zwei oberen Kreise aus und verwende dann die drei anderen Kreise, um sicher zu gehen, dass die Tasche schön gerade positioniert ist.

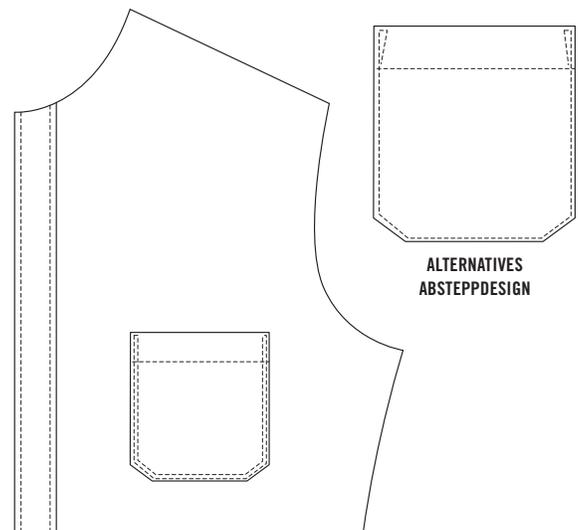


PROBIERE ANDERE TASCHENSTILE

Auf www.threadtheory.ca kannst du weitere kostenlose Schnittteile für verschiedene andere Taschenformen herunterladen.

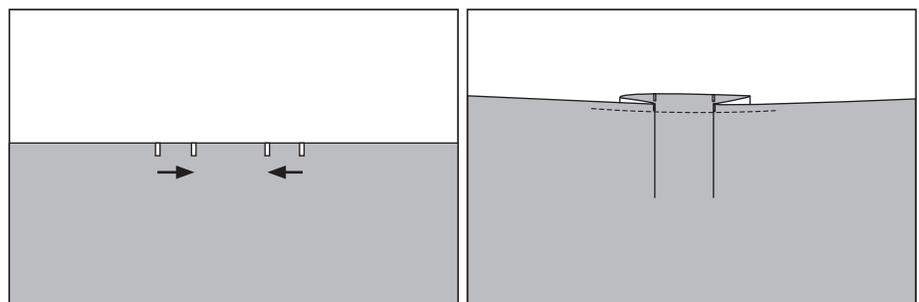
Die drei unteren Kreise sind so ausgelegt, dass sie für den kostenlosen Download passen. Sie stimmen nicht mit den Ecken der Basistasche überein.

6. Steppe die Tasche knappkantig fest. Wenn du möchtest kannst du zusätzlich, wie auf dem Bild gezeigt, absteppen oder kleine Dreiecke an den oberen Ecken steppen.



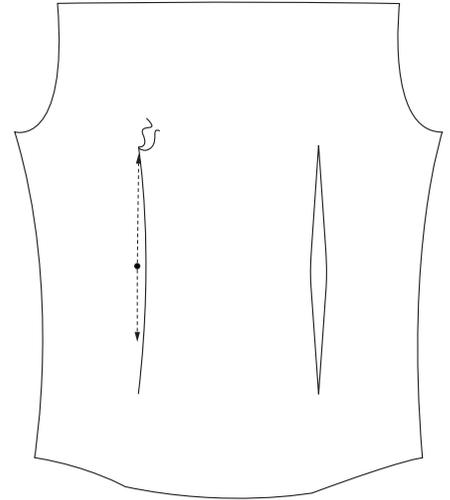
QUETSCHFALTE: NUR VARIANTE 1

1. Für die Quetschfalte legst du dein Rückteil mit der linken Stoffseite nach oben vor dich. Lege nun die äußeren Markierungen auf die inneren. Bügle die Falten und hefte mit einer NZ von 0,6 cm entlang der Oberkante, um die Quetschfalte zu fixieren.



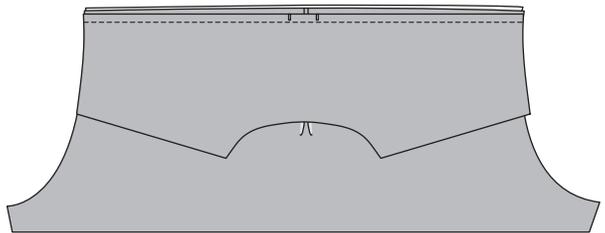
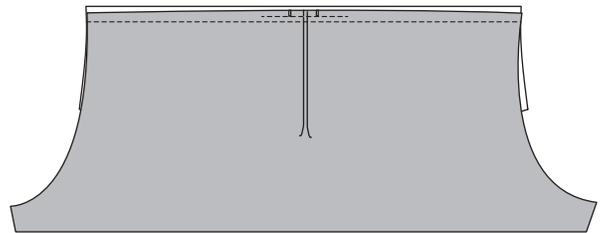
ABNÄHER: NUR VARIANTE 2

1. Markiere die Abnäher auf der linken Stoffseite des Rückteils mit Kreide oder einem Bleistift. Stecke den Abnäher zusammen. Nähe von der Mitte des Abnehärs (d.h. am weitesten Punkt) aus zu einem der Enden. Nähe dann über den Stoff hinaus und verknote Ober- und Unterfaden von Hand statt mit der Nähmaschine zu verriegeln. Nähe genauso von der Mitte aus zum zweiten Ende und verknote die Fäden wiederum.
2. Wiederhole Schritt 1 für den zweiten Abnäher. Bügle die Abnäher zur Mitte des Rückteils.



PASSE

1. Stecke eine Passe rechts auf rechts an das Rückteil und hefte sie mit einer NZ von 1 cm zusammen.
2. Die zweite Passe wird zum Passenbeleg: Stecke sie dafür rechts auf links an das Rückteil.
3. Nähe mit einer NZ von 1 cm alle drei Lagen entlang der Oberkante zusammen. Schneide die Nahtzugaben so zurück, dass sie alle unterschiedlich breit sind. Dadurch hast du weniger störendes Material. Bügle Passe und Passenbeleg nach oben. Wenn du möchtest, kannst du von rechts knappkantig absteppen.

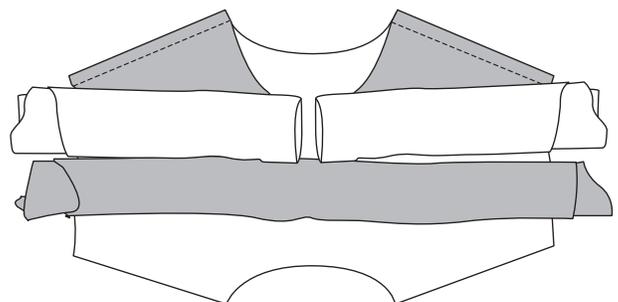
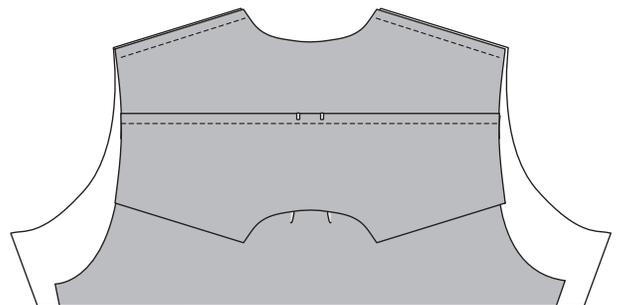


SCHULTERNÄHTE

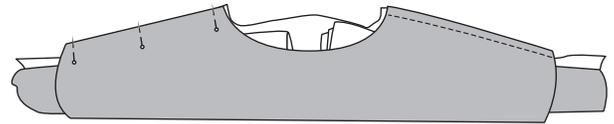
Hemden werden auf eine spezielle Art genäht, die verhindert, dass innen offene Kanten oder Nähte sichtbar sind (außer du entscheidest dich, die Nähte abzusteppen). Diese Nähtechnik wird manchmal liebevoll "Burrito"-Methode genannt, da das Hemd zum Nähen wie ein Burrito zusammengerollt wird.

Schau dir den Fairfield Sew Along auf der Thread Theory Seite für weitere Hilfe zu dieser Technik an.

1. Stecke die Schultern von Passe und Hemdvorderteilen rechts auf rechts aufeinander (der Passenbeleg hängt dabei frei). Hefte sie mit einer NZ von 1 cm zusammen.
2. Rolle Vorder- und Rückteil zusammen und lege sie wie bei einem Sandwich zwischen Passe und Passenbeleg. Klappe den Passenbeleg nach oben, sodass seine Schulternähte rechts auf links auf die der Passe treffen. Stecke sie zusammen. Das Ganze schaut jetzt wie ein Burrito aus und du schaust auf die linke Stoffseite des Passenbelegs.

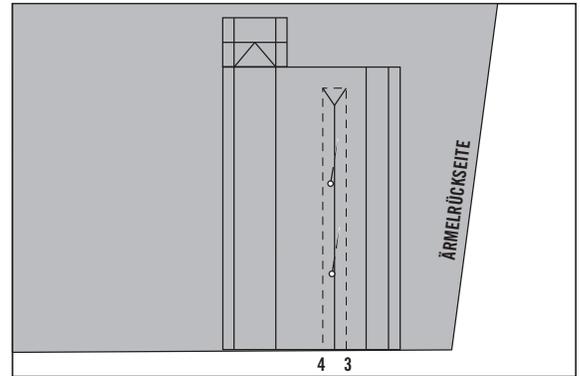


- Nähe die Schulternähte genau auf der Naht von Schritt 1 (1 cm NZ). Schneide die Nahtzugaben der drei Lagen unterschiedlich breit zurück, um weniger Material zu erhalten. Wende das Hemd durch den Halsausschnitt auf rechts und bügle. Steppe die Schulternähte mit einer NZ von 0,6 cm ab.

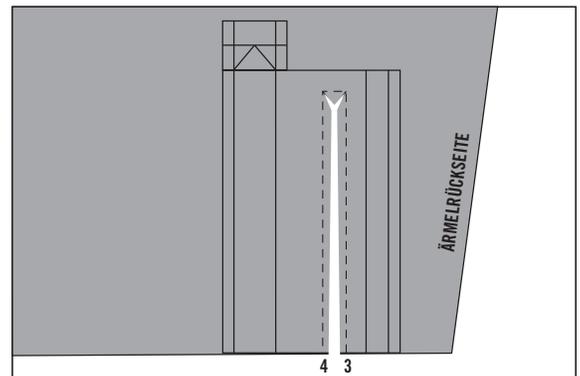


PATTE

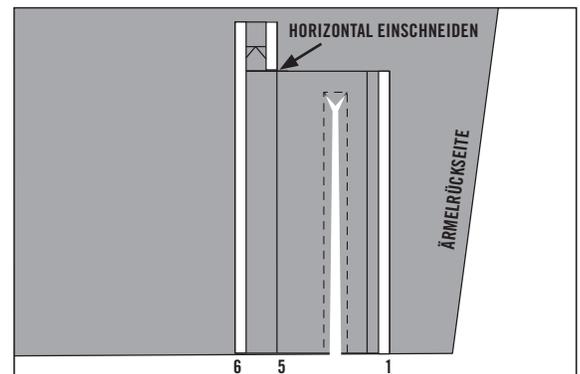
- Übertrage alle Markierungen mit Kreide oder Bleistift auf die linke Stoffseite. Vergewissere dich, dass die Farbe nicht permanent auf dem Stoff bleibt.
- Lege die Patte rechts auf links auf den Ärmel. Die Hauptsäule der Patte muss dabei näher an der Ärmelvorderseite sein. Die Schlitzmarkierung, welche wie ein langes "Y" aussieht, liegt genau auf der Markierungslinie auf dem Ärmel. Stecke entlang des Ys fest.



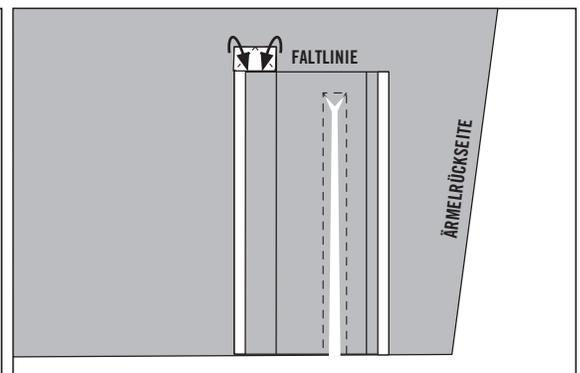
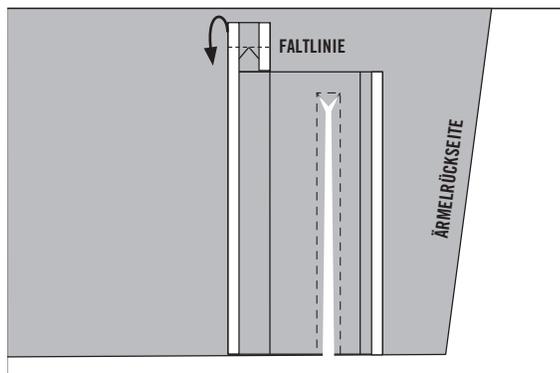
- Nähe entlang der Linien 3 und 4 um das Y herum. Die Nähte bilden ein Rechteck. Schneide nun entlang des Ys durch beide Lagen (Patte und Ärmel). Schneide oben möglichst nah an die Ecken, aber nicht in die Naht.



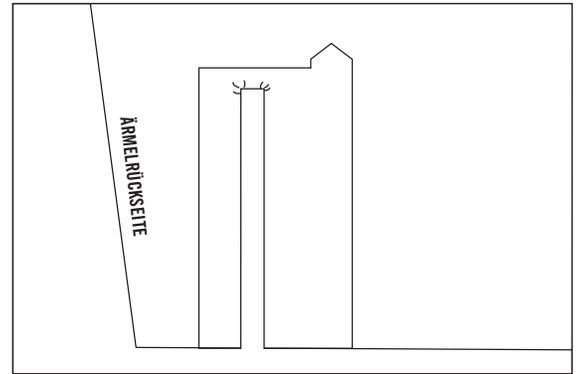
- Schneide oben an der Hauptsäule horizontal bis zu Linie 5, sodass du die Kante 0,6 cm auf links falten kannst. Bügle dies. Falte dann entlang Linien 1 und 6 die Nahtzugabe 0,6 cm auf links und bügle wiederum.



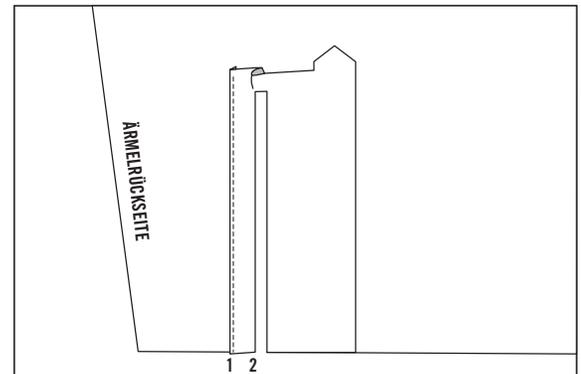
- Bilde nun ein Dreieck oben an der Hauptsäule, indem du zuerst horizontal entlang der Faltlinie faltest. Bügle. Falte dann die zwei Ecken diagonal nach innen und bügle gut. Vergewissere dich, dass die zwei Seiten des Dreiecks gleich groß sind. Verwende etwas Kleber, Wondertape oder eine Stecknadel, um diese dicke Falte zu fixieren.



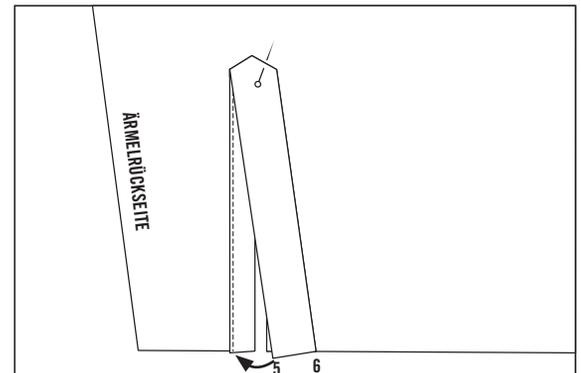
6. Falte die Patte durch den Schlitz hindurch auf die rechte Stoffseite des Ärmels. Bügle entlang der Schlitzkanten.



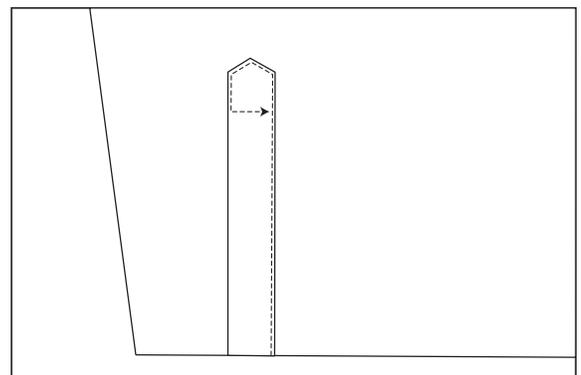
7. Falte nun entlang Linie 2 links auf links, um die innere Säule zu bilden. Diese ist nun in einer Linie mit der Mitte des Schlitzes. Steppe knappkantig (0,3 cm NZ) ab. Die Nahtzugabe auf einer Seite des Schlitzes ist nun umschlossen.



8. Falte nun entlang Linie 5 links auf links um die Hauptsäule zu erhalten. Diese wird dabei in Richtung der Ärmelrückseite bewegt und kommt auf der inneren Säule zu liegen. Stecke sie fest und bügde.

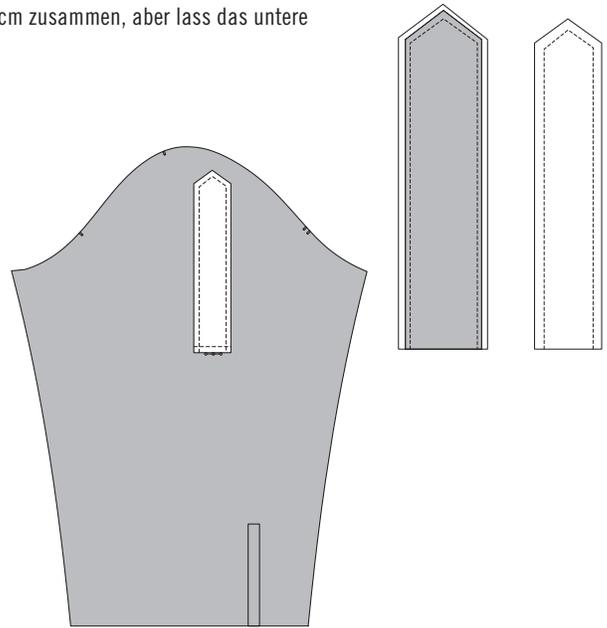


9. Beginne 0,3 cm von der Pattenkante entfernt an der Unterkante des Ärmels zu nähen. Nähe entlang der Kante nach oben, um das Dreieck herum, weitere 2,5 cm entlang der gegenüberliegenden Pattenkante nach unten und quer über die Patte zurück. Durch diese horizontale Naht werden Haupt- und innere Säule verbunden und die Nahtzugaben an der Pattenspitze umschlossen. Wiederhole dies für den zweiten Ärmel.

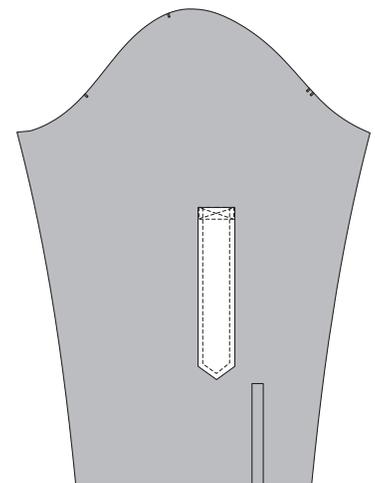


ÄRMELRIEGEL (OPTIONAL)

1. Stecke zwei Ärmelriegel rechts auf rechts zusammen. Nähe sie mit einer NZ von 1,3 cm zusammen, aber lass das untere gerade Ende offen. Schneide die Nahtzugabe zurück.
2. Wende den Riegel auf rechts, büggle und steppe 0,6 cm von der Kante entfernt ab.
3. Stecke den Riegel auf die linke Stoffseite des Ärmels. Das Dreieck schaut dabei nach oben und das gerade Ende ist genau an der Riegelmarkierung. Nähe quer über das gerade Ende (0,6 cm NZ).

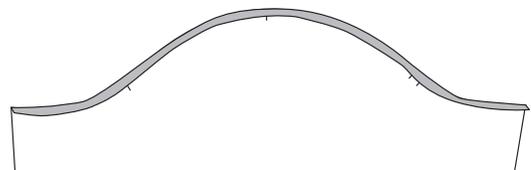


4. Klappe den Riegel entlang der Naht von 3. nach unten und büggle. Umschließe die offene Nahtkante des Riegels, indem du ein Rechteck nähst. Nähe genau, da diese Naht von rechts sichtbar ist. Wenn du möchtest, kannst du ein "X" in der Mitte des Rechtecks nähen.

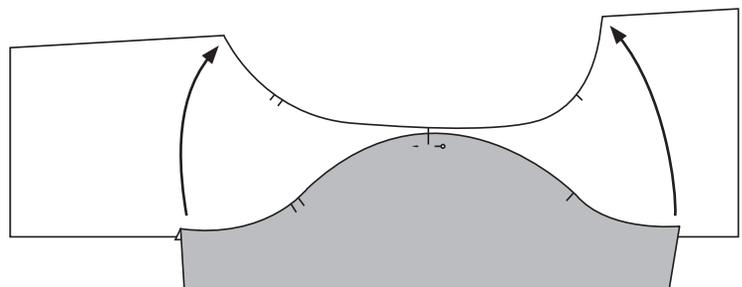


ÄRMEL

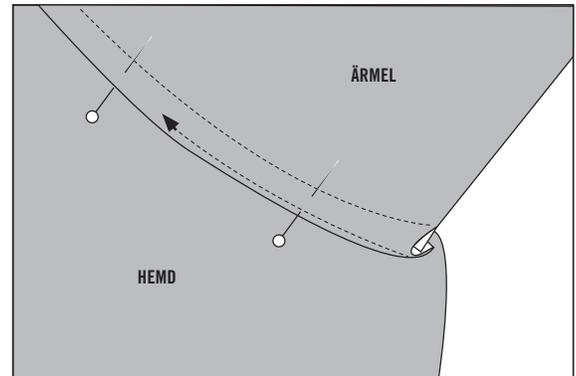
1. Um den Ärmel mit einer Kappnaht zu nähen, musst du zuerst dein Schnittteil vorbereiten. Falte 0,6 cm NZ des Ärmels auf rechts (!!!). Büggle.
Stecke den Ärmel rechts auf rechts an das Hemd. Die unversäuberte Kante des Hemdes trifft dabei auf die gebügelte Kante des Ärmels. Stecke die Mittelmarkierung des Ärmels an die Schulter und jeweils die Vorder- bzw. Rückmarkierungen aneinander.



2. Nähe nun mit einer NZ von 1 cm Hemd und Ärmel zusammen. Achte darauf, dass stets die gebügelte Kante des Ärmels und die unversäuberte Kante des Hemdes aneinanderliegen. Eventuell musst dafür kurz anhalten und die Stoffe neu aneinander ausrichten.



3. Schneide die Nahtzugabe des Hemdes auf 0,6 cm zurück. Klappe die Nahtzugabe des Ärmels über die des Hemdes. Steppe nun vorsichtig knappkantig ab. Dafür musst du immer wieder kurz anhalten und den Stoff etwas verschieben, damit du keine Fältchen einnäht. Bügle gut.
Wiederhole dies für den zweiten Ärmel.

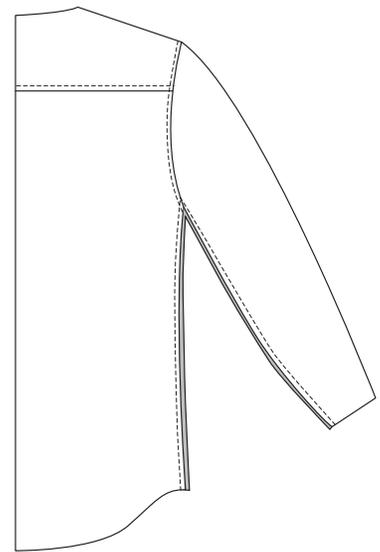


HAUPTNÄHTE

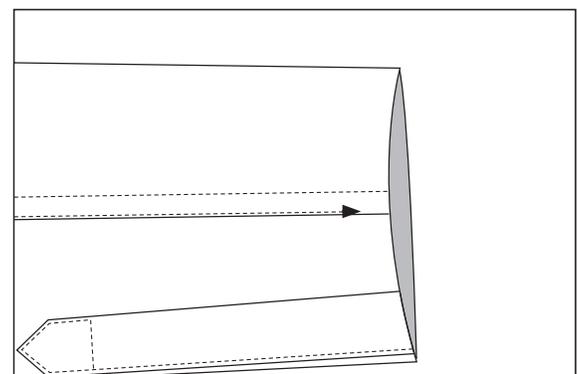
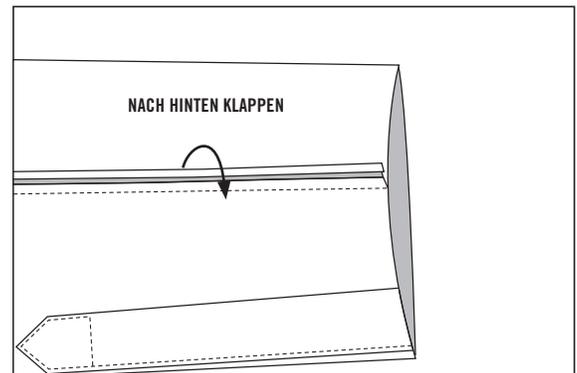
Die Unterarm- und Seitennähte werden auch mit einer Kappnaht genäht, aber diesmal sind die gefalteten Nahtzugaben auf der Außenseite des Hemdes, sodass beide Nahtlinien sichtbar sind. Die Nahtzugaben sind bereits unterschiedlich tief, sodass du nichts zurückzuschneiden brauchst.

Die Nahtzugaben sind wie folgt:

- Hemdrückteil und Ärmelrückseite: 0,6 cm
 - Hemdvorderteil und Ärmelvorderseite: 1,6 cm
1. Stecke die Seiten- und Unterarmnähte links auf links zusammen. Achte darauf, dass die Nahtkanten entsprechend der unterschiedlichen Nahtzugaben versetzt sind. Verwende die Markierungen als Hilfe. Vergewissere dich, dass die Ärmelnähte an der Achsel aufeinandertreffen. Nähe von der Ärmelkante bis zum Saum des Hemdes.

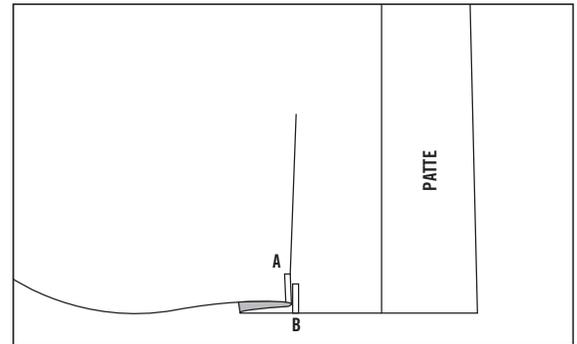


2. Bügle die Nahtzugaben nach vorne. Falte die Nahtzugabe der vorderen Kanten auf links, sodass alle offenen Kanten innen liegen. Klappe dann beide Nahtzugaben nach hinten und umschließe so die offenen Kanten. Steppe knappkantig ab, um die Kappnaht fertigzustellen. Beginne am Saum des Hemdes und arbeite in Richtung des Ärmels. In dem Tunnel, den der Ärmel bildet, geht das etwas langsam, aber es geht!



MANSCHETTE

1. Bereite die Ärmel für die Manschetten vor, indem du die Ärmelfalte nähst. Lege die Ärmel mit der rechten Seite nach oben vor dir aus. Lege Markierung A auf Markierung B (die Markierung, die näher an der Patte ist). Bügelle und hefte die Falte.



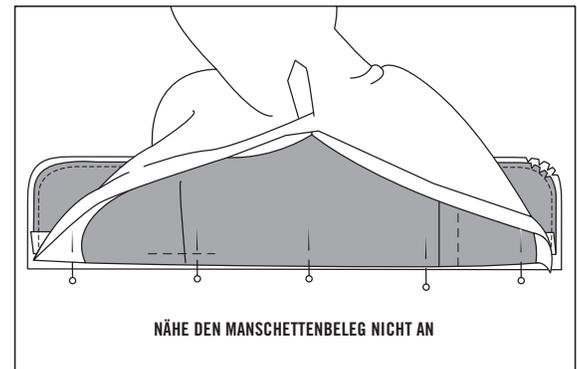
2. Falte die Oberkante des Manschettenbelegs 1,3 cm auf links und bügelle. Wenn du nur zwei Manschetten verstärkst hast, nimmst du für diesen Schritt die unverstärkten Manschetten.



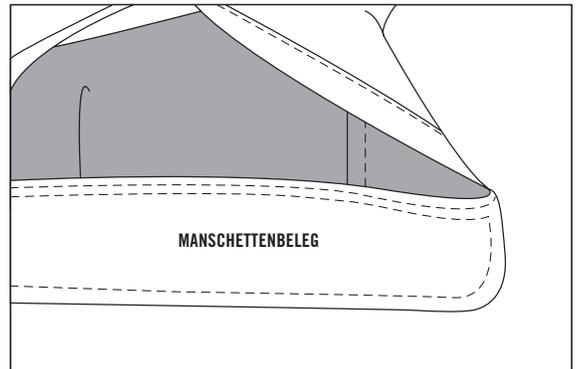
3. Lege Manschette und Manschettenbeleg rechts auf rechts zusammen. Nähe sie mit einer Nahtzugabe von 0,6 cm wie gezeigt zusammen. Schneide die Nahtzugabe an den Rundungen ein und insgesamt zurück. Wende die Manschette noch nichts auf rechts.



4. Stecke die Manschette rechts auf rechts an den Ärmel. Achte darauf, dass die Markierungen aufeinander treffen und dass der Manschettenbeleg nicht mit festgesteckt wird und aus dem Weg ist. Nähe mit einer NZ von 1,3 cm. Schneide die NZ der Manschette auf 0,6 cm zurück und bügelle die gesamte NZ zur Manschette.



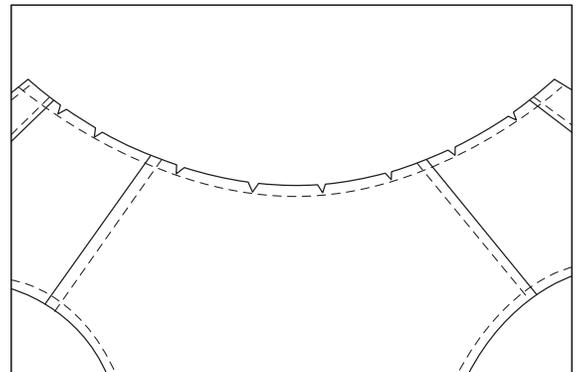
5. Wende die Manschette auf rechts, sodass der Manschettenbeleg die Nahtzugaben umschließt. Stecke oder hefte den Beleg an den Ärmel. Steppe den Beleg knappkantig von rechts fest und entferne sämtliche sichtbaren Heftstiche.



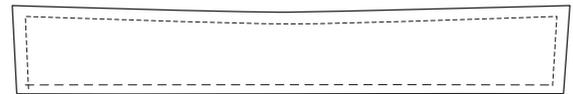
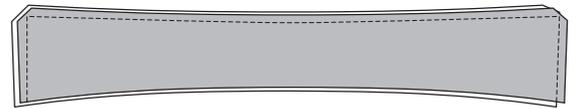
6. Steppe die Manschette rundherum mit einer NZ von 0,6 cm ab.

KRAGEN

1. Nähe mit einem Geradstich und einer NZ von 0,5 cm entlang des Halsausschnitts, um diesen zu stabilisieren. Schneide entlang der Rundungen zur Nahtlinie hin ein, sodass der Halsausschnitt zum Anbringen des Kragens und Kragenstandes gerade ausgelegt werden kann.

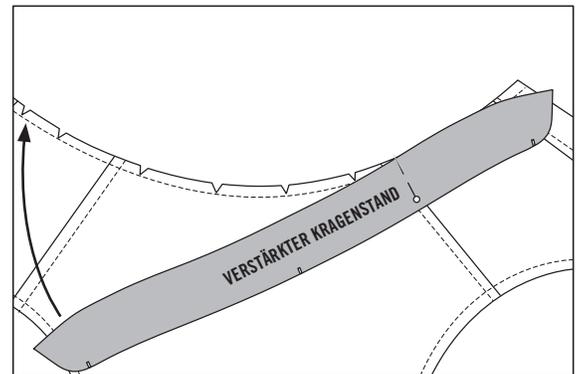


2. Lege den Ober- und Unterkragen rechts auf rechts zusammen. Dehne den Unterkragen leicht, sodass seine Kanten mit denen des Oberkragens bündig sind. Stecke sie zusammen. Nähe mit einer NZ von 0,6 cm entlang der Ober- und Seitenkanten. Die Unterkante, welche an den Kragenstand genäht wird, bleibt offen. Schneide die Ecken schräg ab und die NZ zurück.
3. Wende den Kragen auf rechts. Die Naht will automatisch zum Unterkragen rollen, da dieser etwas kleiner ist. Achte darauf, dass dies überall so ist, während du bügelst.
4. Um die Unterkante des Kragens fertigzustellen, achte darauf, dass die zwei Kanten bündig sind, selbst wenn das bedeutet, dass der Oberkragen etwas zu groß erscheint. Er kann dadurch schön über den Kragenstand rollen, wenn er fertig ist. Hefte die Unterkanten zusammen. Steppe Ober- und Seitenkanten mit einer NZ von 0,6 cm ab.

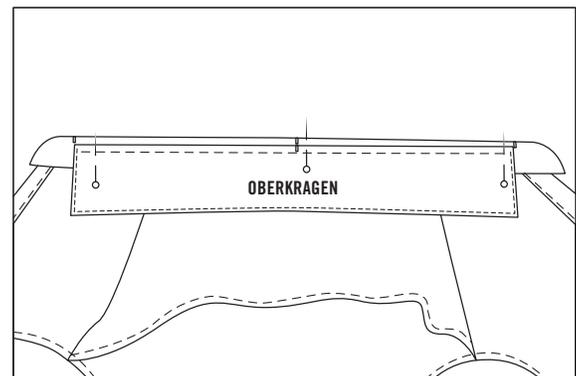


KRAGENSTAND

1. Stecke den verstärkten Kragenstand rechts auf rechts an den Halsausschnitt. Wenn du beide Kragenstände verstärkt hast, nimm einen der beiden. An beiden vorderen Mitten sollte eine NZ von 0,6 cm überstehen. Nähe den Kragenstand mit einer NZ von 0,6 cm an den Halsausschnitt. Schneide die NZ zurück und bügle sie zum Kragenstand.

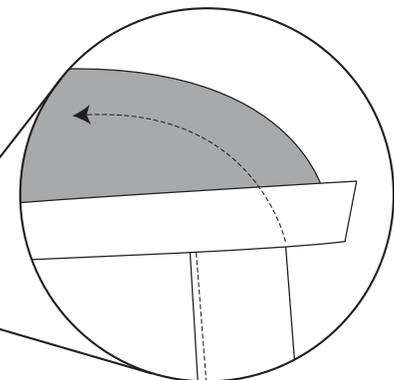
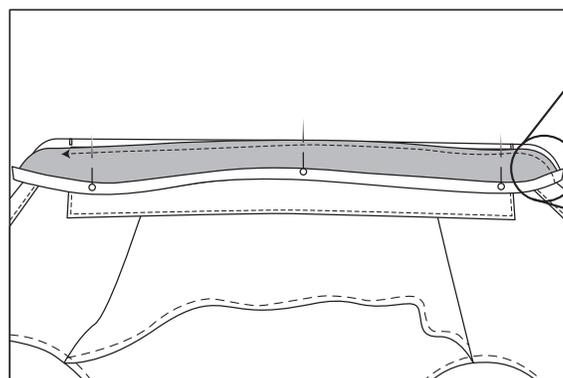


2. Stecke den Kragen so an den Kragenstand, dass der Unterkragen auf dem Kragenstand liegt. Achte darauf, dass die Mittelmarkierungen aufeinander treffen. Hefte den Kragen mit einer NZ von 0,5 cm an den Kragenstand.

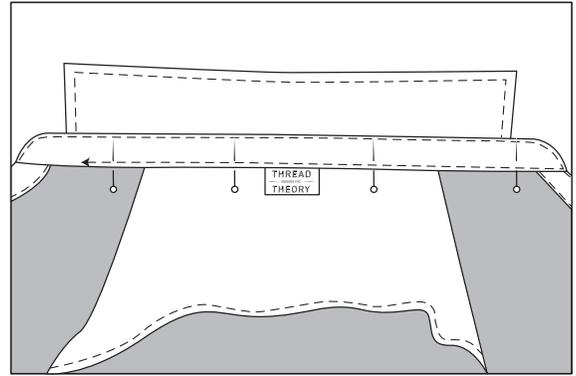


3. Falte die Unterkante des verbleibenden Kragenstandes 0,6 cm auf links. Diese Kante wird später an den Halsausschnitt genäht. Bügle.

4. Stecke den verbleibenden Kragenstand rechts auf rechts an den ersten Kragenstand mit dem Kragen dazwischen. Beginne nun genau dort mit dem Nähen, wo der Kragenstand auf die Knopfleiste trifft (d.h. genau an der Außenkante der Knopfleiste), mit dem Nähen. Nähe mit einer NZ von 0,6 cm durch alle Lagen (beide Kragenstände und Kragen). Schneide die NZ zurück und an den Rundungen ein.



5. Wende den Kragenstand auf rechts. Bügle.
6. Stecke die gebügelte Unterkante des inneren Kragenstandes so fest, dass sie die vorherige Naht verdeckt. Steppe knappkantig um den gesamten Kragenstand herum ab. Bügle den Kragenstand auf einem Bügelei oder am runden Ende des Bügelbretts in Form.



LETZTE SCHRITTE

1. SAUM:

Bügle den Saum zweimal 0,6 cm auf links. Steppe ihn knappkantig fest. Achte darauf, dass du keine Fältchen einnähst.

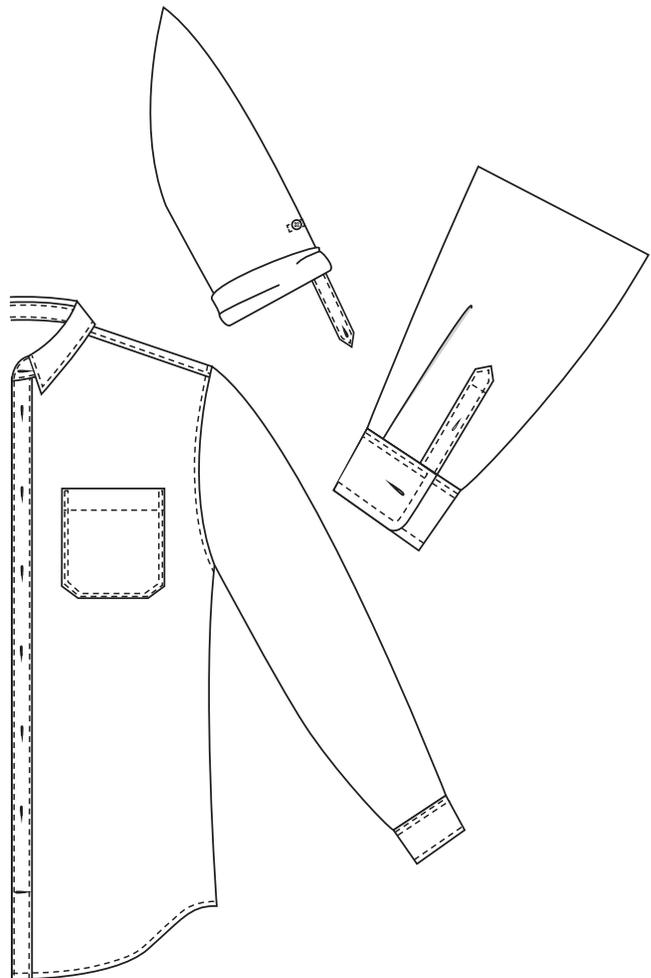
2. NÄHE DIE KNOPFLÖCHER UND KNÖPFE:

- ein horizontales Knopfloch auf dem linken Kragenstand
- sechs vertikale Knopflöcher sowie ganz unten ein horizontales Knopfloch auf der linken Knopfleiste. Du kannst die Markierungen auf dem Papierschnittteil als Orientierungshilfe nehmen. Idealerweise sollte das Hemd probiert werden und je ein Knopfloch an der weitesten Stelle der Brust und des Bauches positioniert werden. Verteile die restlichen Knopflöcher gleichmäßig über, zwischen und unter diesen zwei Knopflöchern.
- ein horizontales Knopfloch an der hinteren Kante jeder Manschette.

Nähe die entsprechenden Knöpfe (1 oder 1,3 cm Durchmesser) an die rechte Knopfleiste.

Optional: Nähe ein kleineres Knopfloch auf der Hauptsäule der Patte und einen dazugehörigen kleineren Knopf an der inneren Säule der Patte. Diese Knöpfe haben meist einen Durchmesser von 1 cm.

Falls du Riegel genäht hast, musst du, wie auf dem Papierschnittteil markiert, ein Knopfloch bei jedem Riegel nähen. Den dazugehörigen Knopf nähst du in die Mitte des Rechtecks auf der rechten Ärmelseite. Diese Knöpfe können 1 oder 1,3 cm Durchmesser haben.



ZEIG UNS DEIN FAIRFIELD BUTTON UP!

Kommentiere auf dem Blog oder schicke eine E-Mail an info@threadtheory.ca.